

Freitag, der 20. Juli 2018 7:20 Uhr tagsüber 30° M

Ein Wort noch zu den Besserwissern

¹ Es ist diese Unsitte der vormals rein pharisäischen Bibelchristen, sich zu nahe am Juden zu orientieren, allerdings auch unter denjenigen eingerissen, die sich des Lorberwerkes befleißigt haben, doch besonders eben unter jenen, die sich das Swedenborgwerk zu eigen gemacht haben!

² Ihr fragt noch immer warum, obwohl Ich es ja schon des öfteren dem Schreiber eingeflößt habe, was Mir an solch säuisch pharisäerhaften Getue dieser Sekten mißfällt. Nun denkt ihr, es wäre vermutlich deren sexuelles bzw. hoch emanzipiertes Verhalten, da Ich es euch in den letzten Jahren hier ja förmlich eingebläut habe, wie unaussprechlich schädlich solche Hurerei ist und daß es keine Seelenvergeistigung geben kann, solange solche Hurerei betrieben wird. Im Gegenteil, sondern solche Seelchen werden in ihrem Grundgefüge zerschlagen und fragmentieren wieder in ihre Vorseelenstufen und die schlimmsten Greuel entstehen!

³ Warum ist denn der Mensch, solange er nicht dem Prozeß der Seelenvergeistigung unterliegt, von Grund auf böse? Weil eben durch genau solche Hurerei wieder die einstmals überwundenen Vorseelenstufen aktiviert werden und die nun schon menschlich gewordene Seele nötigen, sich dann eben wie jene Tiere, Bestien oder Dämonen zu verhalten. Nur das christliche Leben in der ausschließlichen Hinwendung zu Mir verhindert dieses Tiermenschen und die sonstigen Bestialitäten, die da heute bei euch auf Erden schon normal geworden sind.

⁴ Doch wenn in eurem Agla-Universum eben genau solche Tiermenschen gefördert und also bevorzugt werden, weil die bessere Christenheit da in ihrem Dornröschenschlaf versunken ist, eben durch ihre von Mir hier sehr streng gerügten Handlungen, so gibt es demzufolge keine geistig Wiedergeborenen, doch dafür eben eine Menge von allerleis cheußlichsten Tiergestalten im menschlichen Gewand, die mit ihrer Art von dämonischer Nächstenliebe sogleich den Christen, rein nächstenliebend, versteht sich, ermorden.

⁵ Wenn Ich als Vater Meine Kindlein erreichen will um sie vor solchem Tiermenschen zu bewahren, so müssen Meine Kindlein jedoch erreichbar sein und seht, diese Erreichbarkeit von euch benenne Ich die Demut. Die Demut ist also das Loslassen bzw. das Leerwerden von sich selbst und seinen Leidenschaften, Gewohnheiten und sonstigen luziferischen Verhaltensweisen, die ja vorzugsweise durch die 10 Freunde eurer Seele initiiert werden. Im Lorberwerk habe Ich euch diese 10 Freunde eurer Seele ausführlich erklärt (Himmelsgaben Bd. III Seite 245).

⁶ Diese, noch allezeit sich im tierischen Gehabe befindlichen 10 Freunde werden nun im christlichen Leben eben durch die Ausrichtung auf die 10 Gebote Mosis und besonders durch die Hinwendung zur diamantenen Lebensregel entthront und aus euren Seelen hinausgeworfen. Diese Freunde Luzifers, die sich da noch weitgehend unerkannt in euren Seelchen aufhalten und sie luziferisch klammern, können nun prinzipiell diesen zwei gefallen Zuständen, einmal der luziferischen Widerordnung und sodann der satanisch-sexuellen Widerordnung zugerechnet werden, denn ihr wißt es nun, daß sich aus der Besserwisserei von Eva und dem sexuellen Verhalten von Adam eben alle Gräuel ergaben und noch immer ergeben.

⁷ Durch den Prozeß der Seelenvergeistigung, nur durch diesen Prozeß, werden allerdings diese Freunde Luzifers in euch entlarvt und ihr entdeckt im Zuge der Entluziferisierung sodann eure vormals von ihnen besetzten Positionen in eurer Seele, ihr entdeckt diese Nervenmuster, die sie in euch generieren und euch sodann zum Konsum von Nervenäther nötigen. Im Nervenäther, also im Scheingeist Luzifers, dem Nervengeist, liegen

für euch anfänglich unerkant eben diese 10 Freunde, die euch eben veranlassen und ganz eindeutig motivieren, möglichst gegen alle 10 Gebote zu verstoßen.

⁸ Diese werden in der christlichen Erziehungsweise zum großen Teil schon während der ersten Lebensdekade, also im nomadischen Stadium aus der kindlichen Seele hinausgetrieben durch die kluge und strenge Erziehung der Mutter und der Rest wird unter der Obhut des Vaters in der zweiten Dekade, also dem heidnischen Stadium hinausgetrieben und der Überrest sodann im christlichen Stadium, also in Meiner Gegenwart! In Meiner Gegenwart beginnt sodann der Prozeß der Seelenvergeistigung.

⁹ Wenn jedoch, wie nun auf Erden üblich geworden, weder das Ziel der ersten Dekade noch dasjenige der zweiten Dekade erreicht wird, so kann der dringend benötigte Seelenvergeistigungsprozeß nicht beginnen, denn in solchen Seelchen hausen ja noch alle 10 Freunde und die mit ihnen verbundenen Bestien und Dämonen. Dann muß zuvor, ehe dieser Seelenvergeistigungsprozeß geschehen kann, erst eine großflächige seelische Reinigung einsetzen mitsamt der sich daraus ergebenden Abödung.

¹⁰ Die beste Reinigung davon ist die ordentlich geführte Ehe, denn in der Liebe zum Nächsten, der hier zuerst durch den Ehegefährten vorgebildet wird, wird schon ein Großteil dieser falschen Freunde entlarvt und gleichzeitig werden sodann nach Außen hin auch andere Kontakte geknüpft und die alten Freunde verlassen. In der zweiten Reinigungsstufe treten sodann die Kinder auf und sie gelangen nun mehr und mehr in den Fokus der Nächstenliebe von Seiten der Eltern. Hierbei muß zuerst die Mutter den großen Seelenreinigungsprozeß beginnen und die Kinder mehr und mehr tauglich für die Aufnahme des väterlichen Wortes machen, bis sodann der Vater selbst auftritt um in der Vertretung von Mir seinen Kindern Meinen Willen einzuflößen.

¹¹ Nun geschieht das in den christlichen Gemeinschaften alles völlig natürlich und niemand bräuchte sich seinen Kopf darüber zu zerbrechen, so wie wir das hier nun eben tun. Aber ihr müßt nun deswegen diese Fleißarbeit der bewußten Aufarbeitung eurer Sünden und deren Ursachen machen, weil ihr ja eben diese natürlich christliche Aufzucht unter Meiner Anleitung so nicht erlebt und zum Teil auch nicht gewollt habt. In der dritten Lebensdekade und in Ausnahmefällen bei guter Führung sozusagen, wäret ihr ja schon in der zweiten Dekade von Mir selbst aufgeklärt, von euren Resten gereinigt und zum Wohle eures Volkes vorbereitet und später sodann eingesetzt worden.

¹² Also alles das, was ihr da mit der konzentrierten Durcharbeitung hier dieser Lebenswinke nun sehr viele Jahre bis Jahrzehnte später tun müßt, hättet ihr unter Meiner Anleitung bei guter Führung von euch, aufgrund eurer Demut schon längst haben können. Allein, der Mensch ist schwach und somit erhaltet ihr hier eure zweite Chance, doch diesmal eben auch ein wenig stringenter und für viele auch schon deswegen strenger und rauher, weil sie eben ihr Seelenleben nicht beachtet und schon so gut wie vernichtet hatten.

¹³ Da kann selbst Ich, als die Liebe allein, nichts allein mit dieser Liebe wieder korrigieren, sondern extra euret wegen müssen sodann eure wieder härter gewordenen Bandagen Luzifers förmlich aufgebrochen und manchmal auch aufgesprengt werden, um euer bißchen Leben, euer Restleben noch zu bewahren.

¹⁴ Nun beginnen wir hier mit dem dritten Stadium, dem wahren Christentum, welches ihr alle hättet eigentlich schon längst absolviert haben sollen und Ich muß schauen, wie Ich es euch diesmal einbläue, nachdem ihr eure Seelenvergeistigung eigentlich schon so hübsch fein wegphilosophiert hättet eben aufgrund dessen, was Ich hier stets anprangere.

¹⁵ Doch was ist nun der Kernbereich, der es euch verunmöglicht, eure Seelenvergeistigung zu beginnen? Klar, eure Antwort kommt wie aus der Pistole geschossen, daß es das emanzipatorische Bestreben des Weibes und die Sexualität des Mannes sei. Sehr schön,

Meine Lieben, genau das müßt ihr stets parat haben um dem Teufel von der Schippe zu springen, doch diesmal wollen wir es ein wenig tiefer fassen.

¹⁶ Alle 10 Freunde Luzifers und dann natürlich auch Satans, also alle Bestien und Dämonen, die euch stets die 10 Gebote verleiden wollen, haben jedoch primär einen Bereich den sie bevorzugen.

¹⁷ Das ist eben diese von Mir schon oftmals gerügte Besserwisserei. Diese Besserwisserei kommt zwar von der unreifen Mutter, die ihre Kinder zu schnell und viel zu früh auf ein höheres Seelenstadium hebt und dies mit Nervenäther untermauert, so daß solche Kinder auch schon den gesamten Respekt gegenüber ihrem Vater und damit auch schon gegenüber anderen verlieren, doch letztlich kommt diese Besserwisserei und die damit einhergehende Respektlosigkeit von Luzifer selbst, die er über seine 10 Freunde sodann solchen Müttern einflößt, die sich nie richtig in der Sphäre ihres Vaters und in Meiner schon gar nicht befunden hatten.

¹⁸ Die Besserwisserei gerade der Bibelkundigen Weiblein, die ja eh schon ganz nahe am Juden sind, wird noch übertroffen von jenen, die da in Swedenborg zuhause sind und die werden noch übertroffen von jenen, die sich da im Lorberwerk gut auskennen. Diese 10 Freunde gehen nach Kenntnis der Bibel, des Swedenborgwerkes oder eben den Lorberschriften sofort in die Offensive und überhöhen das eigenliebige und herrschsüchtige Ich solch eines Menschen, anstatt daß dieser Mensch demütig wird. Mangels konkreter Taten der Nächstenliebe konnte und kann in deren Herzen noch nicht die Zündung des Prozesses der Seelenvergeistigung geschehen, denn zur Seelenvergeistigung gehört ja immer diese tiefste Jesusliebe zu Mir und von daher eben auch das Durchhalten der Nächstenliebe. Doch niemand wird die Nächstenliebe durchhalten, wenn er sie nicht von Mir selbst abholt, denn in der Nächstenliebe bin Ich der Allernächste und nur demjenigen, der sich in der Nächstenliebe auch schon selbst zuliebe des Nächsten vergißt, kann Ich sodann die alles durchdringende Kraft Meiner Liebe gewähren. Solch ein Mensch, der in solch einer Nächstenliebe steht, muß Mich dabei noch nicht einmal bewußt kennen oder wahrnehmen, sondern er muß nur von sich selbst ablassen können, denn sonst steht er der wahren Nächstenliebe im Wege. Doch führt eben genau diese Art des sich Loslassenkönnens zuliebe eines Nächsten zur Bewußtwerdung Meines Wesens bei solchen Menschen und dann kann die Seelenvergeistigung beginnen.

¹⁹ Das, genau das müssen die Mütterlein beherzigen bei der Aufzucht der Kindlein, daß sie ihnen später nicht im Wege stehen und sie deswegen auch seelisch loslassen müssen. Wenn nicht, dann übernehmen solche Kinder sodann das Gehabe ihrer Mütter und seht, der perfekte Besserwisser ist geboren und die Seelenvergeistigung liegt brach.

²⁰ Das Wachstum des geistigen Ichs geschieht also nur durch den Prozeß der Liebe zu Mir und der daraufhin entstehenden Nächstenliebe und so kann niemand für sich eine Jesusliebe beanspruchen, der nicht in der konkreten Nächstenliebe steht! Erst diese konkret und also uneigennützig geleistete Nächstenliebe ist doch das Kennzeichen jener, die Mich liebhaben und dann fließt sogleich Meine Weisheit ein und soetwas, wie diese luziferisch-teuflische Besserwisserei gibt es dann auch nicht.

²¹ Die Besserwisserei besteht also immer nur dort, wo sich diese typischen Bibel-Swedenborg-Lorber- oder andere Sekten treffen, in denen der Jude noch das Sagen hat oder anders gesprochen, in welchen das Weiblein noch das Sagen hat oder noch ein wenig höhergeistiger gesprochen, in denen keine uneigennützig geleistete Nächstenliebe getätigt wird weil der solcherart pharisäische Mensch da noch seinen Verstand und seine Vernunft zu sehr liebt.

²² Das ist ja auch so eine faule und nichtsnutzige Ehe, wo sich die Vernunft mit dem Verstand verbunden und also begründet hat so ähnlich, wie sich dort der sexuelle mit

dem emanzipatorischen Menschen paart. Die armen Früchte solcher Liaison möchte man sagen, also die armen Kinder, die ja kaum lebensfähig sind!

²³ Mein Lorberwerk sowie überhaupt alle Meine Offenbarungen und hier allerdings auch das Seltmannwerk und selbst den Swedenborg rechne Ich hinzu, sind ja niemals gegeben um solche faulen und nichtigen Ehen zwischen dem Verstand und der Vernunft zu stabilisieren, um so überhaupt erst den Besserwisser zu generieren, sondern genau das Gegenteil sollte geschehen, denn Ich wollte damit ja eigentlich den Verstand mit dem Herzen verbinden, damit aus der Vernunft des Menschen sich endlich einmal die wahre und dem Nächsten dienstbare Weisheit ergibt. Die Weisheit ist so betrachtet das Kind aus der Verbindung zwischen dem Herzen mit dem Verstand und weil eben dieses Kind nur durch die geleistete Nächstenliebe ausreift, während aus der Verbindung von Verstand und Vernunft nur der Besserwisser entsteht, der nichts mit einer konkreten und uneigennütigen Nächstenliebe am Hut hat, so ist solch ein Besserwisserkind nur ein völlig untaugliches und lebensunfähiges Kind.

²⁴ Denn ohne die tätige Nächstenliebe wird das nichts und solange solche faulen Vernunftsmenschen und typischen Lorber-, Swedenborg-, Bibel- oder sonstige Sekten bildende Vernunftsmenschen das Sagen haben und vor allem, wenn es dazu auch noch Weiblein sind, solange wird es die Seelenvergeistigung nicht geben. Ich habe ja jüngst dort an der Andritzquelle etliche solcher faulen Vernunftsehen gerügt, die mit Mir, die mit der wahren Nächstenliebe ja eh nichts zu tun haben. Wenn die Andritzquelle, nun also Lorberquelle genannt, schon an der Quelle höchst verunreinigt ist, wie will dann ein unbefangener aufgeschlossener Mensch zur Wahrheit gelangen, wenn er es schon an der Quelle mit lupenreinsten Besserwissern zu tun hat, die da mehr die Vernunft lieben, die da mehr ein Weiblein lieben, die da mehr ihre Emanzipation lieben und die es überhaupt nur lieben, allein vom Quatschen, Reden und Hetzen über andere zu leben und die es genießen, wenn sie in ihrer pharisäischen Prachtrede dort andere verunglimpfen und verurteilen, denn sie wissen ja nun alles besser.

²⁵ Versteht, daß der Besserwisser alles mit seinen 10 Freunden verpestet, denn im Besserwisser hat das Weib das Sagen und das Weib steht hier nicht nur für den Juden, sondern für Luzifer und ihr solltet bedenken, stets bedenken, wer seinerzeit dafür gesorgt hat, daß Ich getötet werde damit eben der Prozeß der Vergeistigung dadurch zerstört wird!

²⁶ Auch der damalige Tempel hat das besserwisserische luziferische Weib vorgebildet und eure heutigen Tempel, siehe Lorberverlag, Lorberverein, Swedenborgverein, Andritzquelle, alle Lichtkreise, Dudde- und Wolffreunde, alle Kirchen mit ihren Bibelkreisen etc., sie alle dienen und huldigen noch immer Luzifer, weil sie sich von ihren 10 Freunden nicht getrennt haben, weil sie ihre Nervenmuster nicht beschnitten haben, weil sie ihrem Weib nicht die Zügel angelegt haben, weil sie ihre Weisheit über Meine Liebe und Nächstenliebe stellen und weil sie deswegen kein uneigennütziges Leben in der konkreten Nächstenliebe führen!!!

Amen. Das einmal soweit dazu. Amen.